



Wir suchen Dich!

„Personalisierter Service macht Kunden zu Fans“, getreu diesem Motto leisten wir beim ZBG für die bekannten zahlreichen Dienstleistungen täglich unseren Einsatz für unsere Gladbecker Bürgerinnen und Bürger. Abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder, Gestaltungsspielraum, der Spaß am Umgang mit Menschen, eine flache Hierarchie und Vertrauen prägen unser alltägliches Miteinander.

Wenn Du die Zukunft des ZBG mitgestalten möchtest, dann bewirb Dich jetzt!

Unser motiviertes ZBG-Team sucht ab sofort eine

Sachbearbeitung (m / w / d) „Arbeits- und Gesundheitsschutz“

Die Vollzeitstelle ist nach Entgeltgruppe 9c TVöD-V bzw. A 10 LBesG NRW bewertet.

Deine Aufgaben sind:

- Innerbetrieblicher Arbeitsschutz
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Klärung von Grundsatzangelegenheiten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Einleitung von Amts- und Betriebsärztlichen Untersuchungen
- Innerbetrieblicher Gesundheitsschutz (Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM), Vorsorgeuntersuchungen)
- Konzeptionierung und Fortschreibung der Gefährdungsbeurteilungen
- Konzeptionierung, Begleitung und Durchführung von Großprojekten
- Analyse von Arbeitsunfällen und Ableitung von Präventionsmaßnahmen für arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren inkl. Anpassung der Gefährdungsbeurteilungen
- Prüfung und ggf. Umsetzung von Fördermöglichkeiten/Zuschüssen für Projekte, Seminare, BEM-Maßnahmen

Am besten passt Du in unser Team, wenn Du folgende Voraussetzungen mitbringst:

- Du hast den Verwaltungslehrgang II **oder** die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (vormals Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes) erfolgreich abgeschlossen **oder** Du bist ausgebildete Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Du besitzt vertiefte Kenntnisse in den gängigen MS Office-Anwendungen bzw. bist bereit, Dir diese Kenntnisse anzueignen
- Du bist belastbar, teamfähig und flexibel, arbeitest selbstständig, sorgfältig und ergebnisorientiert
- Du verfügst über ein sicheres Auftreten, gute kommunikative Kompetenz und Verhandlungssicherheit
- Du hast Verständnis für logische Zusammenhänge und besitzt eine präzise und verständliche Ausdrucksweise (mündlich und schriftlich)
- Du hast technisches Verständnis
- Erfahrungen im Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind von Vorteil

Bist Du interessiert und erfüllst die beschriebenen Voraussetzungen? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung.

Bewerber:innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Durch die Unterzeichnung der Charta der Vielfalt haben wir uns zu einem vorurteilsfreien Arbeitsumfeld verpflichtet, in dem die Vielfalt unserer Mitarbeiter:innen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität – wertgeschätzt wird. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Menschen, die die Diversität unserer Gesellschaft abbilden, vor allem von jenen, die bisher bei uns unterrepräsentiert sind.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet; eine flexible Arbeitszeitgestaltung wird vorausgesetzt. Wenn Du Teilzeit arbeiten möchtest, gib bei Deiner Bewerbung bitte die gewünschte Wochenarbeitszeit an.

Für nähere Informationen stehen Dir unsere Kolleginnen Samira Marschall (Tel.-Nr. 99 2075) oder Stephanie Theis (Tel.-Nr. 99 2051) gerne zur Verfügung.

Bitte richte Deine schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf **bis spätestens 06.01.2025** an das Personalwesen des Zentralen Betriebshofes Gladbeck mit der E-Mail-Adresse: personal@zb-gladbeck.de.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklärst Du Dich gleichzeitig damit einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Unsere Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Deiner Bewerbung findest Du unter: www.gladbeck.de/datenschutz-bewerbung. Sofern Dir eine schriftliche Absage zugeht, werden Deine Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften vernichtet.

René Hilgner

Stephanie Theis